Inspector Donegal sucht den Maßschneider

Blondu und Ignatz im Einsatz!

Von Plnku

Kapitel 8:

(P)"Wen hat er diesmal auf dem Gewissen?", fragte einer der unbedeutenden Schergen von Bonebreaker.

Frank Reichs Stimme tönte gewichtig durch den Raum: "Dralon Hochbausch! Unser allseits beliebter Sponsor für unsere Lederköper-Gangkutten!"

Kluse lachte sich ins Fäustchen, als die Donuter begannen den Fall zu diskutieren. Diese Idioten dachten die Polizei hätte Hochbauschs Leiche noch nicht entdeckt! Diese Scharlatane!

Diese uninteressante Diskussion musste Kluse nun nicht mehr verfolgen und den dummen Kommentaren, die Kobold dazu abgab, zuhören. Der Undercover-Kommisar kämpfte sich durch zur Bar, wo sich lässig einen Drink bestellte.

"Kobold musste schon immer seinen Senf dazu geben!", meinte die Barkeeperin mit einer liebreizenden Stimme.

Kluse verschluckte sich fast an seinem Schrader-Bräu. Die Mülle! Barkeeperin der Donuter! Sie lächelte: "Ya, damit hätten sie wohl nicht gerechnet, was Ignatz?" "Was machen SIE den hier?"

"Ach, mein Freund Tim Roddle hat mich mitgenommen und seitdem arbeite ich halbtags hier. Und Sie? Haben Sie sich nun mit Kobold zusammengeschlossen und ermitteln? Wie nennen Sie ihr Team den? 'Das unwürdige K'?"

"Verblüffend…aber nein, das ist nur eine Ausnahme. Aber hey, können Sie mir vielleicht mit Insiderinformationen weiter helfen? Bezüglich des Falls?"

Die Mülle schüttelte den Kopf. "Du bist auf dem Holzweg, mein Lieber. Ohne Donegal bist du eben nicht ganz bei dir…Und das unwürdige K hilft dir auch nicht weiter…"

(A)Die Welt war wirklich ein Dorf. Wer hätte gedacht, dass er ausgerechnet die Mülle hier treffen würde? Doch größer als seine Überraschung war die Enttäuschung über Mülles Antwort. Von wegen unwürdiges K! Kluse und Kobold waren ein passables Team! Was erlaubte diese Frau sich? Er wusste ya selbst, dass es ohne Donegal nahezu unmöglich war, diesen Fall zu lösen, aber sollte er stattdessen bei ihm sitzen und warten, bis dieser sein Gedächtnis wiedererlangt hatte?

Er beschloss sich etwas unters Volk zu mischen, vielleicht bekam er zumindest einen kleinen Hinweis. Immerhin, seit wann arbeitete Frank Reich hier in dieser Gang? Wieder etwas, das der Polizei verschwiegen worden war.

Kluse fand seinen neuen Hauptverdächtigen, der sich gerade von einer hitzigen Diskussion verabschiedete. Argwöhnisch wurde er von Herrn Reich beäugt.

"Inspektor? Sollten das etwa Sie sein?", fragte er seelenruhig.

"Was? N-nein! Ich kenne keinen Inspector, wovon reden sie?", fragte Kluse und strich über seinen seidig-glänzenden Fake-Moustache.

"Ach so? Wer sind Sie dann? Ich kann mich nicht erinnern, Sie hier schon mal gesehen zu haben?", erklärte Frank Reich vielsagend.

"Ich bin… Klase. Ignutz Klase. Mein Freund, Insasse…Insasse Heinzelmännchen hat mich hierher geschleift.", log er wie gedruckt.

"Soso. Na dann lass mich dich herzlich willkommen heißen in unseren Kreiden. Du Hast sicher viele Fragen" Und damit nahm Frank in mit zu seinem roten Samtsofa in einer stilleren Ecke.

"Unsere Privatlounge", erklärte er und rückte Kluse gefählrlich nah.

"Interessant", nuschelte dieser und scheuchte die forsche Hand auf seinem Oberschenkel weg. Versuchte Reich sich gerade an ihn ranzumachen??

(P)Er begann zu schwitzen.

"Sie sind also neu hier, Ignutz? Sie haben einen interessanten Kleidungsstil!"

"Ya…ya ich…ich bin Ausländer! Winterland! Sehr kalt da! Bin noch nicht solange hier…", stotterte Kluse wild drauf los.

Frank hob die Augenbrauen. "Winterland? Niemals gehört. Wo liegt das denn?" Er rückte wieder ein Stück näher und Kluse wich wieder aus.

"Ähm ya….In Russland. Südlich von…von Moskau! Ehemalige Kolonie! Daher sprechen wir deutsch. Sehr kalt da. Gute Ziegenmilch!"

"Interessieren Sie sich für Ziegen, Mr Klase? Jürgen II. ist auch hier und er ist wirklich eine preisgekrönte Ziege!"

"PInku Buyas Ziege??", platze es aus Kluse heraus.

Steckte Buya tiefer in der Sache als er dachte?

"Genau, kennen Sie sie? Miss Buya musste geschäftlich verreisen, daher passe ich auf ihren treuen Begleiter auf. Dort wo sie hingeht ist kein guter Ort für Ziegen."

Kluse nickte bedächtig und schreckte auf, als er Reichs Hand auf seiner Schulter spürte. Dieser Fall war verzwickt!

Plötzlich rief Insasse Kobold durch den Raum: "Inspector Kluse! Sir! Ich habe einen wichtigen HIIINWEEIS!! HUHUUU! Mr. Kluse!! Wo sind sie?? HUHUU! Ich bin hier Kluse! HUHU!!"

(A)"Also doch!", grunzte Frank Reich erbost.

"Nein nein! Ich kenne keinen Inspector Kluse! Ich bin Ignutz Klase, der Ziegenbauer!" "Hören Sie auf mich zu verarschen! Ich hatte Sie doch gleich erkannt!"

"Nein nein! Ich bin Klase aus dem Winterland!"

Langsam musste sich Kluse etwas einfallen lassen!

"Ähm…hat nicht Ihr Boss nach Ihnen gerufen?"

Frank Reich fiel tatsächlich darauf herein und drehte sich um. Diese Zeitspanne nutzte Kluse aus um durch die Menge davon zu schleichen und lief Insasse Kobold direkt in die Arme. "Was denken Sie sich? Wegen Ihnen wird noch die ganze Operation gefährdet!", schmipfte er den Mann aus, welcher yetzt leicht bedrückt dreinschaute. "Also erzählen sie mir den Tipp und lassen Sie uns danach nach dieser komischen

Ziege suchen. Ich fresse einen Besen, wenn das nichts zu bedeuten hat!"

Kobolds Miene hellte sich leicht auf. "Einer der unbedeutenden Schergen hat mir

erzählt, dass ein gewisser Dr. Zongo und sein Klient Luke Odura etwas wissen könnten. Scheinbar ermittlen die Donuter selbst gegen den Maßschneider!", erklärte Kobold stolz.

"Dr. Zongo...mit dem hatte das Präsidium eine Zeit lang Probleme. Das könnte Sinn machen...", grübelte Kluse, ging dann geistesabwesend in Richtung Ausgang. Bewusst vermied er dabei nochmal Frank Reich über den Weg zu laufen. An der frischen Luft zückte er erstmal seinen Notizblock und verschriftlichte die Gedanken und Tipps der letzten Zeit. Mit einem mulmigen Gefühl setzte er sich ins Auto und fuhr los. Auch wenn ihn der Gedanke nicht losließ, etwas vergessen zu haben, bog er auf die Autobahn ab. Die Ziege hatte er verworfen, der Tipp von Kobold war wirklich gut und.... SCHEISSE KOBOLD!!!